

Arbeitsblatt

Reflexion: Mein Führungsverständnis / Führungscredo

Führungshandeln speist sich aus unseren inneren Grundüberzeugungen und einer Grundhaltung rund um das Thema „Führung“. Die Facetten unserer Biografie verbinden sich zu einer ganz individuellen Führungs-Biografie und erzählt von unseren Führungs-Kompetenzen und Führungs-Maximen.

Persönlich wichtige Menschen, markante Situationen und Erfahrungen, aber auch der innere Werte-Kompass geben die Richtung vor, wie die eigene Überzeugung von Führungsstärke gelebt wird.

In dieser Reflexions-Übung geht es darum, das eigene Führungsverständnis / Führungscredo in drei markanten Sätzen zu formulieren. Die Fragen und Ihre Antworten bieten hierzu Anregungen.

- Wenn ich zurückdenke: Welche Personen haben mein Führungsverständnis besonders geprägt (z.B. Eltern, Großeltern, Lehrer, Trainer, Vorgesetzte, ...)?
- Was habe ich von diesen Menschen jeweils über nachhaltig wirksame Führung gelernt? Gibt es ein Vorbild? Inwiefern?
- Gab es Erlebnisse in denen ich negative Erfahrungen mit Vorgesetzten gemacht habe, wie geht Führung gar nicht?
- Was habe ich im Laufe meines Lebens über „den“ Menschen gelernt? Welches Menschenbild leitet mich im Alltag? („Menschen sind für mich...“)
- In welchen Situationen mache ich die Erfahrung, dass ich besonders präsent und wirksam bin?
- Was und wie wichtig ist für mich Erfolg, Anerkennung, Belohnung, Resonanz, ...?
- An welchen Werten, Überzeugungen und Prinzipien orientiere ich mich in meinem Führungshandeln? Wo sind meine Wurzeln, welche Quellen haben mich inspiriert?
- Was ist für mich „gut führen“?